

CHECKLISTE FÜR AUSRICHTER



Stand: 29.02.24

1. Wichtige Termine

Januar-März

- ❖ Terminfindung und Beantragung beim Verband
 - Ggf. Duplizieren des Turnieres aus der Vorsaison durch die GS möglich
- ❖ Sponsoren-Akquise
- ❖ Veranstaltung über die sozialen Medien und Presse publik machen
 - Spielort, Datum
- ❖ Veranstaltung bei der Stadt / Gemeinde / zuständige Behörde anmelden

5 Wochen vor Turnierbeginn

- ❖ Aktuelle Durchführungsbestimmungen lesen und beachten

2-3 Wochen vor Turnierbeginn

- ❖ Wettkampfanlage herrichten
- ❖ Teilnehmerliste im Online-Portal prüfen
 - Teilnehmerliste veröffentlichen
 - Zahlungseingänge sind nicht mehr relevant aufgrund des Sepa Mandats

Material prüfen

- Netze / Messlatte
- Antennen
- Anzeigetafeln, Pfeifen
- Linien
- Spielbälle / Luftpumpe / Druckmesser
- Unterstellmöglichkeiten
- Sitzmöglichkeiten
- Fangzäune

Helfer-Planung

- Wettkampfleitung
- Moderation
- Catering
- Auf- & Abbau



2 Wochen vor Turnierbeginn

- ❖ Montag mind. 8 Tage vor Turnierbeginn ist offizieller Meldeschluss
- ❖ **Dienstag mind. 8 Tage** vor Turnierbeginn:
 - **Zulassungsliste** erstellen => das wird durch die GS erledigt
- ❖ Optional: Informationsmail an alle teilnehmenden Teams bzgl. Zulassung und Informationen zum Turnier.

In der Woche des Turnieres

- ❖ **Informationsmail (s. Vorlage vom TVV)** an alle zugelassenen Spieler*innen mit Spielbeginn, Anfahrts-, Parkinformationen, Catering, Spielball benennen, Pfeifen mitbringen, etc. (Verteiler → Empfänger auswählen → Rundschreiben erstellen und Absender eintragen)
- ❖ Wettkampfvorbereitung
 - Protokolle
 - Urkunden
 - Preise
 - Rechner / Laptop
 - Musik / Beschallung
 - Pfeifen
 - Kugelschreiber
 - Klemmbretter
 - Feldbeschilderung
 - Spielpläne
 - Meldelisten
 - Quittungen
- ❖ Kontakt mit Presse / Medien
- ❖ Vorbericht in SAMS zum Turnier anlegen, über eigene soziale Medien teilen (@beachthueringen auf Instagram oder Thüringer Beachvolleyball Tour auf Facebook verlinken)
- ❖ **1 Tag vor dem Turnier:** Online-Technical Meeting, wenn gefordert / gewünscht (siehe Richtlinien DFÜ)
 - In Ausschreibung den Ort des Technical Meetings auf „Online“ und Datum auf 18.00 Uhr am Tag vor dem Turnier legen
 - Pünktlich: Setzliste erstellen und veröffentlichen, Spiele veröffentlichen (Mannschaften aus Setzliste übertragen) => in Abstimmung mit der GS



1. Wettkampftag – Ablauf

- ❖ Aufbau der Wettkampfanlagen bis 1 Stunde vor Spielbeginn
- ❖ Beschilderungen
 - Felder
 - Spielpläne
 - Kabinen / Toiletten / Duschen
 - Mülltrennung => gerne auch Mülleimer am Feldrand
 - Preislisten
 - Datenschutzaushang
- ❖ Ggf. Trikotausgabe
- ❖ Technical Meeting:
 - Begrüßung / Vorstellung
 - Besonderheiten der Anlage / Örtlichkeiten
 - Wahl der Turnier-Jury
 - Spielformat (Poolplay – SingleOut, DoubleOut, mod. PoolPlay, KotC etc.)
 - Spieldauer (Gewinnsätze, 1 Satz, 15 Punkte, 21 Punkte etc.)
 - Regelauslegung hinweisen (z.B. Oberes Zuspiel, s. FIVB Regelwerk / sonstiges)
 - Zeitplan
 - Gruppeneinteilung
 - Erste Spielrunde + Startzeit + Schiedsrichter bekannt geben
- ❖ Wettkampforganisation und Ergebnisdokumentation
- ❖ Siegerehrung bzw. Ergebnisverkündung
- ❖ Kautionsrückzahlung
- ❖ Abbau

Nachbereitung des Turnieres

- ❖ Platzierungen eintragen
 - SAMS: Platzierungen erstellen (bis spätestens einen Tag nach dem Turnier, 20.00 Uhr)
- ❖ Nachbericht Homepage TVV / Presse / soziale Medien (@beachthueringen auf Instagram oder Thüringer Beachvolleyball Tour auf Facebook verlinken)
- ❖ **Bilder unter diesem Link in den bereitgestellten Ordner hochladen!**



2. Tipps zur Turnierorganisation

- ❖ Kat. 4 Basic Cups: Maximale Belegung 6 Teams/Feld/Tag
- ❖ Ab Kat. 3 Maximale Belegung 8 Teams/Feld/Tag
 - 2 Felder = max. 16 Teams (8/8 – 12/4 – 10/6)
 - 3 Felder = max. 24 Teams (12/12 – 16/8)
 - 4 Felder = max. 32 Teams
- ❖ Eher anzuraten ist ein Faktor von 6 – 7
 - 2 Felder = 12er – 8/4
 - 3 Felder = 16er – 12/8 – 10/8
- ❖ lieber weniger Teams, dafür mehr Spiele / längere Spiele
- ❖ bei normalen Tagesturnieren spätester Turnierbeginn 10:00 Uhr
- ❖ Technical Meeting immer min. 20 min vor dem geplanten Spielbeginn ansetzen oder Online Technical Meeting einen Tag vorher (Vorteil: alle Teams sind informiert und kommen pünktlich zur Ansetzung)
- ❖ Cateringalternativen: Obst, Vegetarisches Angebot, Salate, Crepe, Waffeln, Sandwiches, etc.
- ❖ Gutscheine oder Preisgeld am sinnvollsten

Zeitplanung:

- 1 Satz bis 21 Punkte
= Ø20min Spielzeit + 5min Warmspielzeit = 25min
- 2 Gewinnsätze bis 15 Punkte – Tie-Break startet bei Spielstand 8:8
= Ø30min Spielzeit + 5min Warmspielzeit = 35min
- 2 Gewinnsätze bis 15 Punkte
= Ø35min Spielzeit + 5min Warmspielzeit = 40min
- 2 Gewinnsätze bis 21 Punkte
= Ø45min Spielzeit + 5min Warmspielzeit = 50min



Turniervariationen:

Es gibt verschiedene Varianten, um ein Turnier ausweiten bzw. verkürzen zu können. Zum Beispiel ein Pool-Play mit Single Out (20 Teams) – 4x5er Gruppen

Möglichkeit 1 – Gruppenphase 1-Satz bis 21 Punkte – kürzer

Möglichkeit 2 – Gruppenphase 2-Gewinnsätze (länge nach Zeitplanung siehe oben) - länger

Möglichkeit 3 – 1. Platzierte der Gruppe zieht direkt ins ¼ Finale ein – Platz 2-3 spielen eine Zwischenrunde, um sich zu qualifizieren – länger

Möglichkeit 4 – Plätze 1+2 ziehen ins ¼ Finale ein, 3-4-5 sind ausgeschieden - kürzer

Möglichkeit 5 – nach der Gruppenphase entscheiden, dass alle KO-Spiele mit längeren Sätzen (z.B. 2Gewinnsätze bis 21 Punkte) gespielt werden - länger

